

## Verhandlungsschrift über die Sitzung des GEMEINDERATES am 06.09.2023 in der Gemeinde Droß

Der Gemeinderat beschließt mit einer Stimmenthaltung (GR Grabner, FPÖ) den **Nachtragsvoranschlag 2023** wie folgt:

### Einnahmen

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Voranschlag	IST	Differenz
2/02400+81600	Kostenbeitrag für Wahlen	500,00	1 300,00	800,00
2/21100+86200	GU Schulumlage VS-Gemeinde	0,00	2 600,00	2 600,00
2/21200+86230	Gutschrift Schulumlage MSG Gföhl	0,00	1 900,00	1 900,00
2/21300+86200	Gutschrift Schulumlage SSG Krems	0,00	1 200,00	1 200,00
2/24000+81010	KIGA, Nachmittagsbetreuung	7 000,00	30 000,00	23 000,00
2/81500+82900	Beitrag für Spielplatz	0,00	2 300,00	2 300,00
2/81700+85200	Grabstellengebühr	4 000,00	5 300,00	1 300,00
2/85000+30000	Kapitaltransfer WVA	0,00	2 500,00	2 500,00
2/85000+85220	Wasserbezug	79 500,00	85 000,00	5 500,00
2/85100+30000	Kapitaltransfer ABA	0,00	3 000,00	3 000,00
2/85100+85210	Kanalbenützung	195 800,00	206 000,00	10 200,00
2/92000+85000	Aufschließung	20 000,00	22 000,00	2 000,00
2/92500+85940	Ertragsanteile	1 075 000,00	1 053 000,00	-22 000,00
2/94100+86000	Finanzzuweisung des Bundes	5 000,00	16 000,00	11 000,00
			Summe	45 300,00

### Ausgaben

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Voranschlag	IST	Differenz
1/01000-51000	Gehälter Verwaltung	166 000,00	182 000,00	16 000,00
1/01000-58200	Sozialversicherung	34 200,00	40 000,00	5 800,00
1/02900-04200	Einrichtungen, Kasterl im Büro	1 500,00	8 500,00	7 000,00
1/02900-60000	Strom, Gemeindeamt	1 500,00	3 600,00	2 100,00
1/16400-40000	Feuerwehr, geringwertige Wirtschaftsgüter	500,00	1 300,00	800,00
1/16400-60000	Strom Feuerwehr	1 500,00	3 800,00	2 300,00
1/16400-65000	Zinsen Darlehen 344, Feuerwehr	7 900,00	20 000,00	12 100,00
1/21200-75200	Schulumlage MSG Krems	0,00	16 800,00	16 800,00
1/21300-75200	SU Polyt.Krems Sonderpäd.Förd.Tim Reiter	13 000,00	30 600,00	17 600,00
1/24000-43000	KIGA, Mittagessen	3 500,00	12 000,00	8 500,00
1/24000-51100	Gehälter Kindergarten	122 200,00	133 000,00	10 800,00
1/24000-58200	Sozialversicherung	24 300,00	26 800,00	2 500,00
1/24000-60000	Strom Kindergarten	2 000,00	5 100,00	3 100,00
1/24000-65000	Zinsen Darlehen 274, Kindergarten	800,00	1 000,00	200,00
1/24001-65000	Zinsen Darlehen 334, Kindergarten 4. Gruppe	7 100,00	17 000,00	9 900,00
1/41900-75110	Sozialhilfeumlage	137 000,00	135 000,00	-2 000,00
1/43900-76810	Kostenersatz Tagesmütter	2 000,00	10 000,00	8 000,00
1/51900-61800	Wartung Defibrillator	100,00	600,00	500,00
1/56200-75200	NÖKAS-Umlage	277 000,00	272 000,00	-5 000,00
1/61200-65010	Zinsen Darlehen 244, Straßenbau	400,00	600,00	200,00
1/63900-72800	Schutzwasserbau	1 000,00	2 400,00	1 400,00
1/75100-60001	Strom beim Föhrenteich	200,00	1 100,00	900,00
1/81300-72800	Entsorgung Ablagerung	1 500,00	11 500,00	10 000,00
1/81500-61900	Instandhaltung Spielplatz	1 500,00	16 600,00	15 100,00
1/81600-60000	Strom öff. Beleuchtung	7 500,00	17 000,00	9 500,00
1/81700-72810	Friedhof, maschineller Grabaushub	1 000,00	2 000,00	1 000,00
1/82000-51100	Gehälter Bauhof	83 200,00	93 000,00	9 800,00
1/82000-58200	Sozialversicherung	16 500,00	19 200,00	2 700,00
1/82000-60000	Strom Bauhof	1 600,00	3 700,00	2 100,00

1/82100-45200	Diesel für Diesellager	5 000,00	30 000,00	25 000,00
1/85000-60000	Strom Wasserversorgung	11 600,00	25 700,00	14 100,00
1/85000-61900	WVA Instandhaltung, Brunnenregenerierung	3 000,00	30 000,00	27 000,00
1/85000-65030	Zinsen Darlehen 254, WVA	2 900,00	3 800,00	900,00
1/85000-65040	Zinsen Darlehen 304, WVA	4 800,00	9 300,00	4 500,00
1/85000-65060	Zinsen Darlehen 324, WVA	5 400,00	8 500,00	3 100,00
1/85100-60000	Strom Abwasserbeseitigung	10 900,00	25 600,00	14 700,00
1/85100-65020	Zinsen Darlehen 204, ABA	1 800,00	3 400,00	1 600,00
1/85100-65030	Zinsen Darlehen 264, ABA	4 300,00	5 700,00	1 400,00
1/85100-65040	Zinsen Darlehen 284, ABA	2 200,00	3 200,00	1 000,00
1/85100-65050	Zinsen Darlehen 314, ABA	1 700,00	3 100,00	1 400,00
			Summe	264 400,00

Der Schuldenstand und der Rücklagenstand bleibt gleich, das Haushaltspotential beträgt laut Voranschlag inkl. Nachtragsvoranschlag minus € 200.400,00.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die **Entsorgung illegaler Ablagerungen** im Wald gemäß § 16 Absatz 4 Forstgesetz 1975 am südlichen Waldrand der Parzelle 899/2, KG Droß. Der Auftrag wird an die Firma Burger als Billigstbieter in der Höhe von ca. € 5.300,00 inkl. MWSt. vergeben.

Der Gemeinderat ändert einstimmig den Beschluss von der Gemeinderatsitzung vom 06.09.2022 dahingehend ab, dass anstatt der 3 Rangierfahrgestelle (€ 14.000,00) für den Transport der Notstromaggregate ein **PKW-Anhänger** um € 4.311,40 angekauft wurde.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Arbeitsvergabe für die **Erstellung eines wasserrechtlichen Einreichprojektes** zum Projekt WVA neuer Brunnen und WVA/ABA Kellergasse an die Fa. Hydro-Ingenieure zu einem Angebotspreis von € 45.563,45.

Um auch weiterhin die eigenständige **Versorgung mit Trinkwasser** sicher zu stellen, werden derzeit die Grundlagen für einen zusätzlichen neuen Brunnen im Wasserschutzgebiet erhoben. Der 20 Jahre alte Tiefbrunnen liefert trotz Regenerationsmaßnahmen im April 2023 maximal 50% der bisherigen Leistung von 180 Litern pro Minute. Starke Schwankungen des Grundwasserspiegels und die hohe Konzentration an Eisen und Mangan dürften die Auslöser dafür sein. Aufgrund der bisherigen Regenfälle ist jedenfalls für heuer ausreichend Trinkwasser vorhanden. Vor kurzem wurde erfolgreich nach einer geeigneten Bohrstelle gesucht (ca. 2 – 3 m neben dem Brunnen 2). Dies erfolgte mit dem bekannten Muter Edmund Binder aus Maria Laach. Angestrebter Baubeginn wäre im kommenden Frühjahr, wobei die Inbetriebnahme zur Jahresmitte 2024 erfolgen soll. Vorbesprechungen mit der zuständigen Abteilung der NÖ Landesregierung wurden bereits geführt, ein wasserrechtliches Einreichprojekt ist auszuarbeiten.

Die kommenden Schuljahre stellen die beiden Gemeinden Droß und Stratzing und die **Volksschulgemeinde Droß – Stratzing** vor große Herausforderungen.

4 starke Geburtenjahrgänge und die große Nachfrage nach Nachmittagsbetreuung zeigen uns vor allem die räumlichen Grenzen unserer beiden Schulgebäude auf.

Bereits im September beginnen besonders viele Kinder aus Droß und Stratzing in der ersten Klasse. Da die Klassenräume in der VS Droß größer sind, wurde gemeinsam mit der Bildungsdirektion und Frau Dir. Regina Zeindl-Steiner beschlossen, dass die 3. und 4. Klasse die Volksschule in Stratzing und die 1. und 2. Klasse die Volksschule in Droß besuchen wird. Eine zusätzliche Lehrerin zur pädagogischen Unterstützung in der 1. Klasse wurde bereits bewilligt.

Die Bereitstellung eines Ersatzquartier für eine dislozierte Volksschulklasse ist somit für die nächsten Jahre erforderlich. Nach Prüfung verschiedenster Möglichkeiten soll dies in der Kellergasse am Grundstück der Droßer Gemeindeentwicklungs-GmbH (Parzelle 503) erfolgen. Die erforderlichen Vorbesprechungen haben bereits stattgefunden, eine Umwidmung von Bauland-Betriebsgebiet in Bauland-Sondergebiet öffentliche Einrichtungen ist erforderlich. Im Herbst findet eine weitere Besprechung mit der Bildungsdirektion NÖ statt. Weiters ist die in der Kellergasse bestehende Kanal- und Wasserleitung zu verlängern, ein wasserrechtliches Einreichprojekt ist auszuarbeiten.